



DER KREIS
GEMEINSCHAFT FÜR
KÜCHENSPEZIALISTEN

Presseinformation

Auszeichnung zum „DER KREIS Küchenspezialist des Jahres 2023“ - exklusiv und kreativ

Leonberg. 06. Mai 2023. Die Preisverleihung zum „DER KREIS Küchenspezialist des Jahres“ ist fester Bestandteil und Highlight des jährlichen DER KREIS Kongresses. So auch in diesem Jahr am 06. Mai 2023 als festlicher Höhepunkt der Kongresstage in Kassel. Der Preis wird in einem hochkarätigen Wettbewerb an führende Küchenspezialisten in Deutschland vergeben. Die Gewinner stehen stellvertretend für alle auf höchstem Niveau agierenden Küchenspezialisten und deren kreative und qualitativ hochwertige Planungen.

Die Jury

Die 4-köpfige ExpertInnen-Jury, bestehend aus Yvonne Davy, Chefredakteurin küche + architektur, Sabine Gantzkow, Schulleiterin Fachschule des Möbelhandels (MÖFA) Prof. Dipl. Ing. Achim Hack, Hochschule Wismar/Fakultät Gestaltung und Stephan Wörwag, Rechtsanwalt DER KREIS Systemverbund, entschied über die drei Küchenspezialisten des Jahres.

Bewertet wurden die anonymisierten Projekte anhand eines Punktesystems, mit Fokus auf die Kreativität bei der Einbindung in die bestehende Raumsituation, die Umsetzung besonderer Kundenwünsche und technische Detaillösungen. Diese Einzelwertungen wurden in eine Gesamtwertung überführt und so die Gewinnerprojekte ermittelt.

Die Gewinnerprojekte

Das Gewinner-Projekt, das in diesem Jahr Platz 1 belegt, entstammt dem Planungsgeschick von **Wohnwerk Memmel in Stadtlauringen**: Ein Feuerwerk planerischer Detaillösungen macht diese Küche mit Essbereich zu einem Eyecatcher. Die spannende Kombination aus Eiche und Weiß findet konsequente Anwendung vom Eingangs- bis zum Wohnbereich.

Die Planung und Umsetzung des Zweitplatzierten, **Ihre Küche Grambow & Widmer** aus Schwerin, besticht durch die Symbiose aus Tradition und Moderne mit harmonischem Einsatz von Materialien sowie einem durchgängigen Farbkonzept (inklusive Boden). Das Projekt dokumentiert die Evolution der Kücheneinrichtung von der bloßen Platzierung von Küchenmobiliar mit Geräten hin zur Umgestaltung komplexer Räume inklusive Eingriffen in den bestehenden Raumkörper.



DER KREIS
GEMEINSCHAFT FÜR
KÜCHENSPEZIALISTEN

Die drittplatzierte Küchenplanung von **rk Küchenkultur aus Böblingen** überzeugt durch pfiffige Details in der Umsetzung: Elegantes Anthrazit trifft auf wohnliches Holz. Die homogene Hochschranklinie wird unterbrochen durch eine raffinierte Fensterausparung. Die Kochinsel beherbergt eine herausziehbare, selbst konstruierte gemütliche Sitzbank.

Die drei Gewinner erhalten ein Preisgeld von insgesamt 22.500 Euro. Auch die Plätze vier bis zehn gehen nicht leer aus: Sie werden mit DER KREIS Mediapaketen im Wert von jeweils 500 Euro belohnt.

Details zu den drei Gewinnerprojekten:

Wohnwerk Memmel, Stadtlauringen

„Raumwunder mit Konzept“

Intension war es, die Küche in einem offenen Raumkonzept als Einheit mit der Garderobe, dem Hauswirtschaftsraum, der Treppe, dem Esszimmer und auch mit einem Sitzfenster als ein Möbel zu interpretieren. Trotz geringer Grundfläche wurde so viel Stauraum wie möglich für eine fünfköpfige Familie geschaffen und jede kleine Nische ausgenutzt. Besonderheiten der Planung, sind die vielen Details: die klare Linienführung (Flucht der Insel mit der Schrankwand), der Stauraum auf der Inselrückseite mit der Sitzbank, der Staubsaugerroboter unter der Treppe, die Arbeitsplatte und Rückenlehne der Bank, welche in die Fensternische gehen, das eingetutete Glasgeländer der Treppe, die Fronten zur Decke und zum Boden mit 15 Millimeter Luft. Die Küche ist zusammen mit Garderobe, Schrankwand, Sitzbank und Sitzfenster 12,88 m lang und hat eine zusammenhängende, fortlaufende Frontlänge von 27,5 Meter ohne Passblenden.

(Realisiert mit Miele, Dekton, Neff)

Grambow und Widmer, Schwerin

„Evolution der Kücheneinrichtung“

Diese Planung demonstriert beispielhaft die Evolution der Kücheneinrichtung von der bloßen Platzierung von Küchenmobiliar mit Geräten hin zur Umgestaltung komplexer Räume inklusive Eingriffen in den bestehenden Raumkörper. So etwa die Schaffung eines Durchbruchs in den Nebenraum, Integration bodentiefer Fensterelemente (neue Sichtachsen Richtung Garten und Öffnung des Raumes zum Grundstück), ein durchgehendes Farb- und Materialkonzept (inklusive Boden) und eine komplette Planung und Abwicklung aus einer Hand. So wurde eine moderne, aber gemütliche Atmosphäre für Familie und Freunde durch ein gelungenes Raum- und



DER KREIS
GEMEINSCHAFT FÜR
KÜCHENSPEZIALISTEN

Einrichtungskonzept geschaffen. So etwa per Inselblock mit integrierter Wasser- und Kochstelle als Schnittstelle zur Interaktion mit dem Essbereich – daneben die Einbindung eines alten Küchenfensters und eines bestehenden klassischen Kachelofens.

(Realisiert mit Leicht, Miele, Franke, Strasser + Schwanekamp)

rk Küchenkultur GmbH Böblingen

„Moderner Wohnraum mit Aussicht“

Wohnraum in elegantem Anthrazit kombiniert mit wohnlichem Holz in einem neugebauten Einfamilienhaus. Mit Hochschränken wurde viel Stauraum geschaffen, so dass die Küche insgesamt sehr aufgeräumt wirkt. Eine zusätzliche Lichtquelle in der sonst homogenen Hochschrankseite wird durch einen raffiniert ausgesparten Fenstereinschnitt geschaffen, der zudem einen schönen Blick auf den Garten ermöglicht. Die kreative Koch- und Spülinsel ist ausgestattet mit einer Besonderheit – einer ausziehbaren und gepolsterten Sitzbank als Eigenkonstruktion. Unter dem Strich stellt sich das Projekt als ein offenes und großzügiges Raumkonzept dar. Das Material ist elegant und schlicht mit lackierten dunkelgrauen Fronten und einer aufgerauten Natursteinplatte.

(Realisiert mit Leicht, Miele, Berbel, Liebherr)



Platz 1



DER KREIS
GEMEINSCHAFT FÜR
KÜCHENSPEZIALISTEN



Platz 2



Platz 3

DER KREIS

Einkaufsgesellschaft für Küche & Wohnen mbH & Co. KG
Mollenbachstr. 2 | 71229 Leonberg

Carsten Nilles

Leiter Unternehmenskommunikation

Tel.: 0 71 52 / 60 97-165 | E-Mail: presse@derkreis.de